



Eine Knolle auf Reisen

Konzept (Realschule, 7. Jahrgangsstufe)



Zeichnung: Julia Hartmann

Thema	Folie (F)	Inhalte – Methodik – Didaktik	Zeit
Vorstellung	F 1	Vorstellen des Themas	5'
Chuños – die andine Konservendose	F 2 F 3	UG über die „andine Konservendose“: Foto von <i>Chuños</i> zeigen und Fragen stellen: <ul style="list-style-type: none"> Was seht ihr auf dem Foto? Lösung: <i>Chuños</i> sind gefriergetrocknete Bitterkartoffeln. Was meint ihr, wie werden Bitterkartoffeln zu <i>Chuños</i>? Lösung: Den Kartoffeln wird alle Flüssigkeit entzogen, indem sie tagsüber in die Sonne gelegt werden und über Nacht gefrieren. Warum stellen die Bauern in Peru und Bolivien <i>Chuños</i> her? Lösung: Da <i>Chuños</i> kein Wasser enthalten, sind sie über Jahre haltbar und lassen sich über Jahre als Vorrat lagern. Was muss man mit <i>Chuños</i> machen, um sie essen zu können? Lösung: Bevor man <i>Chuños</i> kochen und essen kann, müssen sie wieder Wasser ziehen. Dafür werden sie über Nacht in Wasser gelegt. Würdet ihr <i>Chuños</i> essen? Warum? Warum nicht? 	5'
Lernziel		Interesse wecken, Informationen vermitteln, soziokulturelle und natürliche Vielfalt in der Einen Welt erkennen	
Das Kartoffel-Quiz	F 4-24	Klasse wird in zwei Gruppen eingeteilt. Die Gruppen beantworten abwechselnd Quizfragen zu: <ul style="list-style-type: none"> Kartoffel allgemein Herkunft der Kartoffel Ankunft der Kartoffel in Europa Sortenvielfalt Verbreitung der Kartoffel in der Welt 	15'
Lernziel		Interesse wecken, Informationen vermitteln, soziokulturelle und natürliche Vielfalt in der Einen Welt erkennen	
Die Heimat der Kartoffel: Landeskunde zu Peru und Bolivien	F 25-26 F 29-50	UG über Peru, Bolivien und die Herkunft der Kartoffel <ul style="list-style-type: none"> Allgemeine Informationen zu Peru und Bolivien (z.B. Bevölkerungszahlen, Hauptstädte, Landschaftszonen) Die Anden – Lebensraum der Aymara- und Quechua-Indianer Landwirtschaft in den Anden 	30'
Lernziel		Informationen vermitteln, Perspektivenwechsel einüben, soziokulturelle und natürliche Vielfalt in der Einen Welt erkennen	
Die Kartoffel in den Anden: Der Umgang mit der Natur und der Kartoffel	F 59-60, 62-64 F 65-67 F 68-72 F 73-76	Kleingruppenarbeit an Lernstationen rund um die Kartoffel: <ul style="list-style-type: none"> AB: Wettervorhersage und Anbauweisen in den Anden (traditionelles Wissen über die Zeichen der Umwelt) AB: Arbeitsteilung beim Kartoffelanbau in den Anden AB: Erfolg und Misserfolg bei der Kartoffelernte in den Anden AB: <i>Pachamama</i> – die Beziehung zwischen Mensch und Erde Auswertung: Kleingruppen stellen ihre Ergebnisse vor. Die Ergebnisse werden besprochen. Der weltweit unterschiedliche Umgang mit der Natur und Lebensmitteln wird thematisiert.	45'
Lernziel		Informationen vermitteln, sich eigene und fremde	

		Wertorientierungen in ihrer Bedeutung für die Lebensgestaltung bewusst machen	
Kartoffelvielfalt in den Anden	F 77-88	GA zur Vielfalt auf den Feldern in den Anden: Schülerinnen und Schüler spielen das Kartoffellegespiel. Über unterschiedliche Bilder von Kartoffeln sollen die Schülerinnen und Schülern einen Eindruck von der Kartoffelvielfalt in den Anden erhalten. Auswertung über ein UG mit Fragen: <ul style="list-style-type: none"> • Was ist euch beim Kartoffellegespiel aufgefallen? • Was meint ihr, warum ist es vorteilhaft, viele verschiedene Kartoffelsorten auf einem Feld anzubauen? • Glaubt ihr, dass die Kartoffelvielfalt zur Ernährungssicherheit beitragen kann? Warum? 	10'
Lernziel		Informationen vermitteln, Globalisierungs- und Entwicklungsprozesse analysieren	
Interkulturelle Missverständnisse rund um die Kartoffel	F 89-103	GA mit Rollenspielen: Die Aymara und ihr Umgang mit der Kartoffel. Schülerinnen und Schüler werden in Kleingruppen eingeteilt und erhalten Situationsbeispiele, die sie in einem Rollenspiel der ganzen Klasse vorstellen. <ul style="list-style-type: none"> • Kartoffelanbau • Kochregeln • Wettervorhersage • Reiseproviant • Essensetikette 	45'
Lernziel		Informationen vermitteln, Perspektivenwechsel einüben, Ethnozentrismus erkennen, Situationen des interkulturellen Umgangs reflektieren, soziokulturelle und interessenbestimmte Barrieren in Kommunikation und Zusammenarbeit sowie bei Konfliktlösungen überwinden	
„Das grüne Gold der Inkas“	F 104	Den Film „Das grüne Gold der Inkas“ mit der Klasse schauen. Auswertung des Films zu den Themenbereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Die Grüne Revolution • Monokultur vs. Vielfalt auf dem Feld • Abhängigkeit von Grundnahrungsmitteln 	70'
Lernziel		Informationen vermitteln, Perspektivenwechsel einüben, Globalisierungs- und Entwicklungsfragen kritisch reflektieren	
Inka-Kalender	F 105-118	Klasse wird in Kleingruppen eingeteilt. Jede Kleingruppe gestaltet ein Monatsblatt für einen Inka-Kalender. Zur Orientierung erhalten die Schülerinnen und Schüler Bilder und kurze Texte, die zeigen, was bei den Inka im jeweiligen Monat passierte.	45'
Lernziel		Informationen vermitteln	

Material:

- PPT
- AB: Lernstationen
- Legespiel
- Karten mit Situationsbeispielen
- DVD: „Das grüne Gold der Inkas“
- AB: Inka-Kalender
- Bastelkalender
- buntes Tonpapier, Buntstifte, Filzstifte, Klebestifte, Scheren